

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König, Friedrich Wilhelm Leidemann und Christoph ...

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm
John, Christoph Samuel**

Tarangambadi, 03.01.1771-30.06.1771

27. Juni 1771

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-185880

Vernunft

Wenn auch die Welt nicht ein National m. Paradies
gewesen wäre und die nicht folgenden
Sonntags Epistel 1. Petr. 3. v. 10. 11. 12. Wer
leben will und guten Tag haben & Vergnügen
und in alle Verdienste gerichtet, muß sich auf
ihren Mund und Zunge, Verstand und auf ihr
Ged. und gütigen Wandel nicht aufpassen
zu sein, damit sich ihnen das Verstand, das
Gut zu Teil werden möge.

In diesen Tagen haben wir uns mit ^{mit} Ausged. ^{Ausged. von den}
und das, das, die wir ganz in. ^{Europ. haben}
haben von Schiffen bekommen, daß eine
eingeworfene Dosis beifügt. In demselben
befindet sich eine kleine Dosis von einem
einfachsten Dosis, wie wir die Gedenke
jungwigen Dosis eine Dosis die wir bleibt,
für uns ein andern Ort zu versetzen können
Item, so waren eine Dosis mit Ostindien,
andere mit Portugiesischen in. Tamulisch, Lettern
für unsere und für die Madrasische Dosis
und viele andere nötige Dosis. In demselben
in vorigen Jahre, weil eine Dosis aus Dosis
marke dieser Dosis, was aus, so hat die
gütige Dosis Dosis doppelt und über
flüssig gegeben. Oben den Dosis Dosis
und alles was in und in unsere Dosis

himme feiligen Kefume, und vergangen ist
die Noththaten, die er uns in Geist- und Leiblichen
that.

Handel von
Joseph. Jorden

Im 28^{ten} Junij ward nach bey und in der Parreier-
dorf. Stranda mangalam Christen und Jorden der
Wille Gottes zu ihrem Vorlicht in Jesu verkündigt.
Eine alte Jidin redete so, als wenn sie sich das
wismata das sie aller die sie lange ymstufung, er-
wasmung, ofung, aufstet das von ihrem Gehau fast
salte. Man füsste sie auf das ungelige Lude, so
sie wismata wände, Aber sie sich nicht zu Jesu neu-
de. Ein Götteraleiam p. n. n. man nimen Juch-
fau Jorden Jesu Juch der. Eine fegte zum andern
wie verzählung Mrisa: Der Jesu ist der fegte
Gott selbst. Eine der bey der fmasung eine
Lüfflein zu sich wismata wolle, das sie mit dem
Jesu sich vor seinem Brüdern aus.

Handel und
receptions
Actus

Im 30^{ten} Junij. wurden in der Tamulischen
Gemeinde 5 Calnen getauft und 2 Könige
in unserer Kirche Gemeinshaft recipiert
mit welchen bald nach Hingsten die pro-
paration zu der Zeit angefangen werden.
Eine Jorden. nach Cudelar, was sie
geheimlich vor älteren Monatsfisen
Juchter in Sandirapadi zuhause
und satte sich, auf zu werden des Eatergeten